

Warme Mahlzeiten für Bedürftige in Aleppo

Die Situation in der nordsyrischen Metropole Aleppo ist - wie auch im Rest des Landes - dramatisch. Zwar finden keine Kämpfe mehr statt, aber die Not der Menschen in der leidgeprüften Stadt ist aktuell sogar noch größer als während der Kampfhandlungen.

In der Stadt fehlt es inzwischen an allem. Vor den Bäckereien bilden sich lange Menschen-schlangen, um von der Regierung subventioniertes Brot zu kaufen - für viele, das einzige Nahrungsmittel, dass sie sich noch leisten können. Wegen der ständig voranschreitenden Teuerungen können sich viele Bewohner der Stadt nicht einmal mehr Grundnahrungsmittel besorgen, die sie aber wegen des ständigen Strommangels ohnehin nicht zubereiten könnten. Aktuell gibt es nur eine Stunde (!) Strom pro Tag.

Selbst während der schlimmsten Momente der Belagerung und der erbitterten Kämpfe um die

Stadt, war die Not der Menschen nicht so groß wie heute - das bestätigen all unsere lokalen Projektpartner.

Die Franziskaner, die die katholische Pfarre St. Francis in Aleppo leiten, haben deshalb mit finanziellen Mitteln der ICO eine Suppenküche ins Leben gerufen, die an sechs Tagen in der Woche die am meisten Bedürftigen (alte Menschen, Behinderte, Kranke, Witwen, Waisen und große Familien ohne Einkommen) mit einer täglichen warmen Mahlzeit versorgt.

Das Projekt ist schon sehr gut angelaufen und die Zahl der täglich ausgegebenen Mahlzeiten konnte bereits von 400 auf über 800 verdoppelt werden. Ziel wäre es, kontinuierlich mind. 1.000 warme Mahlzeiten pro Tag zuzubereiten und zu verteilen. Die Menschen können das Essen entweder mit nach Hause nehmen oder aber auch vor Ort in einem Speisesaal essen. Unterstützt werden Menschen aller christlicher Konfessionen in der Stadt, aber auch bedürftige Muslime aus der näheren Umgebung der Einrichtung.



Projekt-Inhalt

Die lateinische (römisch-katholische) Pfarre von Aleppo hat eine Sozialküche ins Leben gerufen, die Bedürftige (alleinstehende Alte, Behinderte, Kranke,..), die nicht selbst kochen können oder es sich nicht leisten können, an sechs Tagen in der Woche eine warme Mahlzeit sichert.

So können Sie helfen

- Jede Mahlzeit kostet - inkl. aller Nebenkosten - 2 €, somit sind jeden Tag 2.000 € bzw. jedes Monat ca. 50.000 € nötig

Bankverbindung:

Hypo Oberösterreich
 AT42 5400 0000 0045 4546

Kennwort: 2311 - Sozialküche in Aleppo

